

Brief an die Gemeinde !

Erntedankfest
bei Familie Lenhardt
am 1. Oktober



Aus dem Inhalt:

- Andacht S. 2 - 3
- Konfirmation S. 4 - 5
- Dreieicher Tauffest S. 6 - 7
- Seniorennachmittag "Sonniger Herbst" S. 8 - 9
- Kinder S. 10 - 12
- Aus der Gemeinde S. 13 - 14

Gottesdienste,
Veranstaltungen,
Fürbitten S. 15 - 19

- Aus den Nachbargemeinden S. 20
- Gottesdienste S. 21
- Stadtgottesdienste S. 22
- Aus der Gemeinde S. 23
- Kita S. 24 - 31
- Adressen, Impressum S. 32



Evangelische
Kirchengemeinde
Götzenhain

Liebe Gemeinde!

*"Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land,
doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand.
Der tut mit leisem Wehen sich mild und heimlich auf
und träuft, wenn heim wir gehen, Wuchs und Gedeihen drauf.
Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn,
drum dankt ihm, dankt, drum dankt ihm, dankt und hofft auf ihn!"*

Wussten Sie, dass dieses alte Erntedanklied eigentlich ein Protestlied ist? Der Liedtext stammt von dem Dichter Matthias Claudius und erschien erstmals im Jahr 1782 in seiner Novelle "Paul Erdmanns Fest". In der Novelle wird vom 50jährigem Jubiläum Paul Erdmanns als Bauer berichtet. Viele Gäste sind zu einem großen Fest versammelt, auch Adelige, die vom Geist der Aufklärung angesteckt sind. Sie fangen deshalb auch an zu spotten, als Paul Erdmann vor dem Essen ein Tischgebet spricht: *"In Frankreich betet man niemals zum lieben Gott."*

Auch Bauern aus der Nachbarschaft sind zu dem Fest gekommen. Für sie ist das Beten nicht aus der Mode gekommen. Sie wissen aus ihrer langjährigen Erfahrung auf dem Feld, dass ohne das Zutun Gottes nichts gelingen kann. Und sie protestieren dagegen, dass der Mensch sich zum Maß aller Dinge macht und meint, er hätte alle Dinge selbst in der Hand.

Diese Bauern lässt Matthias Claudius jenes Lied anstimmen, das heute noch in unseren Erntedankgottesdiensten gesungen wird: *"Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land, doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand."*

Ich kann diesen alten Worten auch heute im Jahr 2023 noch viel abgewinnen. Sie erinnern mich daran, dass wir als Menschen nicht nur Gebende, sondern immer auch Empfangende sind.

Im Trubel des Alltags vergisst man das manchmal: Wir Menschen pflügen und streuen auf dem Acker des Lebens, wir setzen unsere Zeit und Kraft ein, in der Schule, in der Familie, im Ehrenamt in Vereinen oder Kirchengemeinden, in Freundschaften und im Beruf. Wir geben viel und tun viel dafür, dass unser Leben und das Leben anderer gelingen kann.

Andacht

Doch wenn wir die Erfolge unseres Lebens betrachten, das was gelungen ist, was wir erreicht haben oder ernten konnten: Ist das wirklich immer nur mein eigener Verdienst?

Und umgekehrt: Wenn alles allein von mir und meinem Tun abhängt – ist das nicht auch ein riesiger Druck? Denn dann muss man sich fragen: Habe ich genug gearbeitet, genug geleistet, mich genug gekümmert? War es genug Zeit, Liebe, Geduld und Kraft ...? Oder muss ich vielleicht noch eine Schippe drauflegen, noch mehr ackern, noch mehr investieren – damit es am Ende wirklich richtig gut wird?

Matthias Claudius und seine Bauern erinnern mit ihrem Lied daran: Es gibt die Aufgaben der Menschen, nämlich das Pflügen und das Streuen – und es gibt die Arbeit Gottes!

Das Aufgehen meiner Lebenssaat – ob in der Familie, oder im Beruf oder im Ehrenamt – hängt nicht allein von meinen Kräften und meinem Zutun ab. Ich darf auch auf Gott vertrauen.

Mir gefällt deshalb die Vorstellung, dass Gott – heimlich und unsichtbar – Wuchs und Gedeihen auf den Acker meines Lebens träufelt.

Am Ende sehe und staune ich: Meine Saat ist aufgegangen – hier ist etwas gelungen in meinem Leben; hier ist etwas herangewachsen, gereift, hier ist etwas aufgeblüht.

Weil ich daran beteiligt war, gepflügt und gestreut habe, freue ich mich und kann stolz sein – und weil Gott heimlich seinen Segen darauf geträufelt hat, kann ich DANKE sagen!

Einen segensreichen Herbst wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin

Barbara Schindler



Glaube

Dass der Glaube Dich tragen kann,
merkst Du nur, wenn **Du ihn ausprobierst**.
Wie früher, als Du laufen gelernt hast.

Du wirst vielleicht stolpern und fallen –
aber da ist einer,
der Dich **wieder aufrichten** kann.

Du wirst Dich vielleicht auch mal verlaufen
aber da ist einer, der Dir sagt,
dass Du **umkehren** darfst.

Und wenn Du mal müde bist,
dann ist da einer, der Gott der Bibel,
der Dir wieder **auf die Beine hilft**.

Er sagt zu Dir, wie er zu Josua gesagt hat:
Dein Gott wird selber mit dir ziehen
und wird **dich nicht verlassen**.

Maik Dietrich-Gibhardt



Konfirmation



Bei strahlendem Sonnenschein feierten am 4. Juni ihre Konfirmation:

von links: Sander Boehme, Tobias Strott, Greta Rath, Anton Schlapp,
Claire Thomas, Hugo Rath, Jolie Sophie Graf, Niklas Gottschämmer,
Frederik Werner mit Pfarrerin Barbara Schindler und Pfarrer Markus Buss

Einführungsgottesdienst der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden

Wie schon im vergangenen Jahr gibt es wieder einen gemeinsamen großen Konfi-Jahrgang der Ev. Kirchengemeinde Götzenhain und der Burgkirchengemeinde Dreieichenhain. Beim Konfi-Start-Tag am 9. September im Götzenhainer Gemeindehaus ist ein erstes Kennenlernen mit viel Spiel und Spaß geplant, an dem auch die Konfi-Teamer dabei sein werden.

Am Sonntag, 10. September werden die Götzenhainer Konfirmandinnen und Konfirmanden um 10 Uhr im Gottesdienst eingeführt.

Dreieicher Tauffest am Götzenhainer Dorfbrunnen 25. Juni



Dreieicher Tauffest am Götzenhainer Dorfbrunnen 25. Juni

16 Taufen, ein Brunnen als Taufbecken, Menschen aus nah und fern, Alt und Jung zusammen, strahlender Sonnenschein, Wasser des Lebens, Worte des Himmels, Musik, die das Herz öffnet, Stärkung für Leib und Seele ...

Es war ein wunderbares Fest, auf dem Segen gelegen hat!

Ein ganz großes Dankeschön geht an die Kochenden Männer, die in glühender Hitze für das leibliche Wohl von rund 200 Gästen sorgten, und an alle Helferinnen und Helfer!

Pfarrerin Barbara Schindler



Seniorennachmittag "Sonniger Herbst"



Seniorennachmittag
auf dem Bauernhof
der Familie Lenhardt
am 14. Juni

Unser letzter Seniorennachmittag war am 12. Juli und trotz der extremen Hitze wieder einmal sehr schön und gelungen. Da sich Brigitte Schwarz bereits in den wohlverdienten Urlaub verabschiedet hatte und Konstanze Weingardt leider beruflich verhindert war, waren wir zwar nur eine kleine, aber feine Runde. Nach einer von mir anfänglich gelesenen Andacht zum heißen und "faulen" Sommermonat Juli, einem Gebet und einem gemeinsamen Lied haben es sich alle bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen von Martina Piekarek gut gehen lassen.

Es wurde viel gequatscht, gelacht und sich ausgetauscht. Anschließend wurden wir von Silvia Rühl und ihren Musikkindern besucht, die uns einige ihrer neu einstudierten Lieder zum Besten gaben und uns damit verzückten. Natürlich hatten sich die Kinder danach ein Eis (oder zwei) verdient! Der gemütliche Nachmittag endete wie immer um 17 Uhr mit einem gemeinsamen "Vater unser" und alle sind zufrieden nach Hause gegangen.



Seniorennachmittag "Sonniger Herbst"

Nach einer kurzen Sommerpause im August sind wir am 13. September zum nächsten "Sonnigen Herbst" wieder für euch da. Um 15 Uhr geht's im Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Götzenhain wieder los. Dann wollen wir Bingo spielen – mit tatkräftiger Unterstützung der 11-jährigen Rosalie Neiß, die immer wieder gerne dabei ist.

Außerdem steht dieses Jahr auch noch ein interessanter Vortrag der Kriminalpolizei auf dem Plan, in dem es um das immer wieder aktuelle Thema Trickbetrüger, Enkeltricks usw. gehen wird.

Auch werden wir wieder eine kleine Weihnachtsfeier haben, bevor wir ins neue Jahr starten.

Mal sehen, was 2024 auf dem Programm steht. Die Gymnastikübungen mit Nadine Bachmann sind ja gut angekommen, genauso die Gedichte und Lieder im Mai mit Marianne Braun am Klavier. Sicher machen wir im Sommer auch wieder einen kleinen Ausflug zum Bauernhof Lenhardt, wo wir immer liebevoll mit Kaffee und Kuchen versorgt werden. Hier sind wir dieses Jahr sogar von unserer Pfarrerin Barbara Schindler überrascht worden, die sich zu uns gesellt hat, um ein wenig Zeit mit uns zu verbringen.

Für weitere Vorschläge sind wir (das Seniorennachmittagsteam Brigitte Schwarz, Martina Piekarek, Konstanze Weingart und Kirsten Neiß) gerne offen. Wir freuen uns schon sehr und hoffen auf zahlreiches Erscheinen. Alle (Frauen und Männer) sind herzlich eingeladen. Auch "neue" Gesichter sind ebenfalls herzlich willkommen!

Sollte jemand nicht mobil sein und einen Fahrdienst benötigen, dann bitte einfach eine Woche vorher im Pfarrbüro Bescheid geben, wir übernehmen das. Und bitte: Niemand muss "alt genug" sein, um einen gemütlichen Nachmittag mit netten Menschen zu verbringen.

Geselligkeit und Lebensfreude stehen jeder und jedem zu!

Kirsten Neiß

Kinderfreizeit

Die erste gemeinsame Kinderfreizeit von Langen und Dreieich hat zu Beginn der Sommerferien in Oberstedten (bei Oberursel) stattgefunden. Mit 95 Personen war das Haus Heliand ziemlich voll. Die 69 Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren wurden von einem Team von 24 jugendlichen und erwachsenen Ehrenamtlichen sowie den Gemeindepädagoginnen Cornelia Use und Diana Schäfer betreut.

Ein buntes Programm aus verschiedenen Bastel- und Bewegungsangeboten versüßte den Kindern das regnerische Wetter. Hoch im Kurs stand unter anderem Volleyball- und Spikeballspielen mit den Teamern, das Knüpfen von Freundschaftsbändchen, Perlenarmbänder herstellen und "Werwolf" spielen.

Für Chaos sorgte das Großgruppenspiel, auch als "Sturm im Wasserglas" bekannt, bei dem mehrere Gruppen Karten mit Zahlen im Haus suchen mussten und bei dem richtigen Lösungswort eine Aufgabe oder Frage gestellt bekamen. Der Ausflug in die Lochmühle musste leider wegen des Wetters ausfallen, dafür ging die Gruppe der jüngeren Kinder Minigolf spielen und die älteren spielten Bowling.



Kinder

Höhepunkt der Freizeit war der "Bunte Abend". Dabei wurden auch das ordentlichste Zimmer, das kreativste Zimmerschild und die Gewinner der einzelnen Spiele prämiert. Die gesamte Gruppe konnte noch einmal gemeinsam spielen und die Freizeit mit einer rauschenden Disco beenden.

"Nächstes Jahr komme ich wieder mit!", war von allen Seiten zu hören. Dank des tollen Teams aus Ehrenamtlichen war die Freizeit ein voller Erfolg!

Diana Schäfer, Gemeindepädagogin

Kinderbibelnacht

Schon mal in einer Kirche geschlafen, direkt vorm Altar oder beim Fangen spielen über die Kirchenbänke geklettert? Nein? Dann wird es aber Zeit!

Am 14. Oktober lade ich Euch genau dazu ein. Wir spielen, reden über Gott und Glauben, lernen die Kirche von einer ganz anderen Seite kennen. Lust bekommen? Geplant wird die Aktion für 20 Kinder in der Christuskirchengemeinde Dreieich (Fichtestraße 31).

Anmeldungen und Informationen gibt es per Mail bei mir unter diana.schaefer@ekhn.de.



Das Team der Ehrenamtlichen freut sich darauf, viele Kinder begrüßen zu dürfen.

Diana Schäfer, Gemeindepädagogin

Krabbelgottesdienst

Herzliche Einladung an Kinder bis 3 1/2 Jahre mit Großeltern, Eltern, Tanten oder Onkeln. Geschwisterkinder sind auch immer willkommen.

Krabbelgottesdienst, ein Format für die Kleinen in der Gemeinde. Spielerisch und altersgerecht werden religiöse Themen und Geschichten vermittelt.

Der nächste Krabbelgottesdienst behandelt die Geschichte von Noah und seinem Schiff und findet am 15. September statt.

Damit Große und Kleine auf ihre Kosten kommen, gibt es etwas zu basteln, spielen, Zeit zum Erzählen und natürlich Kaffee und Kuchen.

Bei Fragen und für weitere Informationen melden Sie sich bitte bei Gemeindepädagogin Diana Schäfer per Mail an diana.schaefer@ekhn.de oder telefonisch unter 0176-56966086.

Das Team der Ehrenamtlichen und ich freuen uns darauf, Sie und Ihre Kinder begrüßen zu dürfen.

Diana Schäfer, Gemeindepädagogin



Aus der Gemeinde



Pfarrerin Barbara Schindler mit dem Besuchsdienst Rita Engel, Irene Zeller und Marianne Braun

Besuchsdienst für "unsere Seniorinnen und Senioren" an Geburtstagen

Wir sind zurzeit ein sehr kleiner Kreis und suchen Verstärkung, um unseren "Geburtstagskindern" eine kleine Freude zu machen bzw. ein kleines Präsent einzuwerfen, falls wir niemanden zu Hause antreffen.

Hätten Sie Lust und ein bisschen Zeit mitzumachen?

Bei Interesse rufen Sie bitte im Gemeindehaus unter der Tel.-Nr. 06103-81541 für weitere Informationen an.

Wir freuen uns auf Sie!

Irene Zeller
für den Besuchsdienst



Neuanschaffung

Der Kirchenvorstand hat entschieden, für das Gemeindehaus und die Kirche und somit für alle Gruppen und Besucherinnen und Besucher einen AED anzuschaffen.



Was heißt die Abkürzung AED? =
Automatisierter Externer Defibrillator

Es ist ein medizinisches Gerät zur Behandlung von defibrillierbaren Herzrhythmusstörungen durch Abgabe von Stromstößen. Dieses wird gebraucht, um eine erfolgreiche Reanimation (Wiederbelebung) durchführen zu können.

Die Einweisung für den AED, **der im Eingangsbereich des Gemeindehauses hängt**, erfolgt online nach der Sommerpause. Alle Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter bekommen von mir dann den Zugangscode für die Online-Einweisung. Bei weiteren Fragen rufen Sie mich gerne unter 0177-1767390 an.

Und noch etwas: Bitte haben Sie keine Angst, den Defibrillator bei einem medizinischen Notfall zu gebrauchen und zu bedienen. Der AED „redet“ mit Ihnen und sagt Ihnen genau, was Sie als nächsten Schritt tun müssen.

Ihre und die Gesundheit unserer Besucherinnen und Besucher im Gemeindehaus und in der Kirche liegt uns sehr am Herzen.

Ihre Martina Piekarek

Gottesdienste

Sonntag	03.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Feier der Eisernen Konfirmation und mit dem Chor "VOICES" <i>Pfarrerin Barbara Schindler</i>
Dienstag	05.09.	09.15 Uhr	Ökumenischer Einschulungs- gottesdienst im Kirchgarten <i>Pfarrerin Barbara Schindler</i> <i>Pfarrer Reinhold Massoth</i>
Sonntag	10.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden und mit der Band "Colours of Life" <i>Pfarrerin Barbara Schindler</i> <i>Pfarrer Markus Buss</i>
		10.00 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus <i>KIGO-Team</i>
Freitag	15.09.	16.00 Uhr	Krabbelgottesdienst im Gemeindehaus <i>Gemeindepädagogin Diana Schäfer</i>
Sonntag	17.09.	11.00 Uhr	Kerbgottesdienst im Kerbzelt <i>Pfarrerin Barbara Schindler</i> <i>Pfarrer Markus Buss</i>
Samstag	23.09.	18.00 Uhr	letzte Andacht in Schloß Philippseich
Sonntag	24.09.		Kein Gottesdienst in Götzenhain, aber herzliche Einladung zu den Got- tesdiensten in den Nachbargemeinden
15. Sonntag nach Trinitatis			
16. Sonntag nach Trinitatis			

Jesus Christus spricht:

MATTHÄUS 16,15

Wer sagt denn ihr,
dass **ich sei?** «

Monatsspruch **SEPTEMBER 2023**

Gottesdienste

Sonntag Erntedank	01.10.	11.00 Uhr	Familiengottesdienst auf dem Bauernhof der Familie Lenhardt mit den Kita-Kindern und dem Chor "VOICES" <i>Pfarrerin Barbara Schindler</i>
Sonntag 18. Sonntag nach Trinitatis	08.10.		Kein Gottesdienst in Götzenhain, aber herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in den Nachbargemeinden
Sonntag 19. Sonntag nach Trinitatis	15.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Feier der Silbernen Konfirmation <i>Pfarrerin Barbara Schindler</i>
		10.00 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus <i>KIGO-Team</i>
Sonntag 20. Sonntag nach Trinitatis	22.10.		Kein Gottesdienst in Götzenhain, aber herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in den Nachbargemeinden
Sonntag 21. Sonntag nach Trinitatis	29.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst <i>Prädikantin Sylvia Heiber-Loichen</i>
Dienstag Reformationstag	31.10.	19.00 Uhr	Reformationsgottesdienst in der Christuskirche mit einem Projektchor aus Sängerinnen und Sängern aller Dreieicher Gemeinden <i>Pfarrerin Claudia Zlamal</i>

Seid Täter **des Worts**
und nicht Hörer allein; sonst betrügt
ihr **euch selbst.** «

JAKOBUS 1,22

Monatsspruch **OKTOBER 2023**

Gottesdienste

Sonntag	05.11.	Kein Gottesdienst in Götzenhain, aber herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in den Nachbargemeinden
22. Sonntag nach Trinitatis		
Sonntag	12.11. 10.00 Uhr	Gottesdienst <i>Pfarrerin Barbara Schindler</i>
Drittletzter Sonntag		
	10.00 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus <i>KIGO-Team</i>
Freitag	17.11. 16.00 Uhr	Krabbelgottesdienst im Gemeindehaus <i>Gemeindepädagogin Diana Schäfer</i>
Sonntag Vorletzter Sonntag	19.11.	Kein Gottesdienst in Götzenhain, aber herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in den Nachbargemeinden
Mittwoch Buß- und Bettag	22.11. 19.00 Uhr	Gottesdienst in der Ev. Burgkirche Dreieichenhain mit dem Chor "VOICES" <i>Pfarrer Markus Buss</i>
Sonntag Letzter Sonntag Ewigkeitssonntag	26.11. 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesung der Verstorbenen und mit dem Posaunenchor <i>Pfarrerin Barbara Schindler</i>

Er allein breitet den Himmel aus

HIOB 9,8-9

und geht auf den Wogen des **Meers**. Er macht den Großen Wagen am **Himmel** und den **Orion** und das Siebengestirn und die **Sterne** des Südens. 

Monatsspruch **NOVEMBER 2023**

Wöchentliche Veranstaltungen

Montag	20.00 Uhr	Posaunenchor
Dienstag	20.00 Uhr	Dekanatschor Götzenhainer Kantorei
Mittwoch	20.00 Uhr	Chor "VOICES"
Freitag	18.00 Uhr	Band "Colours of Life"

Veranstaltungen

Samstag	09.09.	09.00 Uhr	I. Unterrichtstag der Konfirmandinnen und Konfirmanden
Dienstag	12.09.	18.00 Uhr	Vortreffen zur Silbernen Konfirmation
Mittwoch	13.09.	15.00 Uhr	Seniorennachmittag "Sonniger Herbst" – Bingo
Donnerstag	21.09.	19.00 Uhr - 20.00 Uhr	Nummernvergabe für "Femme totale"
Mittwoch	27.09.	15.00 Uhr	Frauenhilfe
Samstag	07.10.	16.00 Uhr	"Femme totale" Kleiderbasar und Wohlfühlabend für Frauen im Gemeindehaus
Mittwoch	11.10.	15.00 Uhr	Seniorennachmittag "Sonniger Herbst" – Vortrag eines Mitarbeiters der Polizeilichen Beratungsstelle Offenbach
Mittwoch	25.10.	15.00 Uhr	Frauenhilfe
Mittwoch	08.11.	15.00 Uhr	Seniorennachmittag "Sonniger Herbst"
Mittwoch	29.11.	15.00 Uhr	Frauenhilfe
Donnerstag	30.11.	16.00 Uhr	Ausgabe der neuen Gemeindebriefe an die Verteilerinnen und Verteiler

LIEBER HIMMLISCHER VATER, ALLMÄCHTIGER GOTT,

Gebete ziehen sich wie ein **roter Faden durch die Bibel**. Im Alten Testament sind die Psalmen lebendige Zeugnisse der Gespräche mit Gott. **Fragen, Bitten, Zweifel und Jubel** zeigen die Bandbreite auf, in der sich Menschen an Gott wenden. Im Neuen Testament **lehrt Jesus uns sein Gebet**. Für mich gehören Psalmen und das Vaterunser zur Wegzehrung für mein Leben. **Danke**, lieber Gott, dass mich Menschen gelehrt haben zu beten.

Amen

CARMEN JÄGER

Aus den Nachbargemeinden

Evangelische Burgkirchengemeinde Dreieichenhain

12. September, 10. Oktober und 14. November, jeweils 15 Uhr

Seniorensingen, Gemeindehaus

16. September, 9.30 Uhr bis 12 Uhr

Kinderkleider- und Spielzeugbasar im Gemeindehaus

7. Oktober, 18 Uhr

Konzert des Ricarda-Huch-Chores in der Burgkirche

10. Oktober und 28. November, 19.30 Uhr

Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus

17. Oktober, 15 Uhr

Seniorencafé im Gemeindehaus

4. November, 10 Uhr

Frauenfrühstück im Gemeindehaus

siehe auch www.burgkirche-dreieichenhain.ekhn.de

Evangelische Kirche Offenthal

12. September, 10. Oktober und 14. November, jeweils 19 Uhr

Gesprächskreis "Beim Wort genommen"

im Gemeindehaus (Raum über der Küche)

27. September, 13.30 Uhr

Seniorenausflug nach Weilbach zur Odenwälder Marzipankonditorei
(Abfahrt an der Philipp-Köppen-Halle)

25. Oktober und 29. November, jeweils 15 Uhr bis 17 Uhr

Seniorennachmittag im Gemeindehaus

siehe auch www.ev-kirchengemeinde-offenthal.ekhn.de

Katholische Kirchengemeinde St. Marien

www.stmarien-dreieich.de



Gottesdienste

Heiterer Gottesdienst zur Götzenhainer Kerb

Es ist wieder soweit, am dritten Septemberwochenende heißt es: "Die Götzehaaner Kerb is do! Was sinn die Leut' so froh!". Und weil die Kerb ja bekanntlich die "Kirchweih" ist, darf auch ein Gottesdienst nicht fehlen:

Am Sonntag, 17. September wird es um 11 Uhr auf dem Festplatz bzw. im Festzelt einen heiter-hessischen Kerbgottesdienst mit Pfarrerin Barbara Schindler und ihrem Ehemann Pfarrer Markus Buss geben. Das Pfarrerehepaar ist für seine humorvollen schauspielerischen Einlagen schon bekannt und freut sich, wenn die Bierbänke voll werden!

Also, nix wie hin!

Familiengottesdienst zum Erntedankfest am 1. Oktober um 11 Uhr auf dem Bauernhof der Familie Lenhardt

Wir freuen uns, dass die Kirchengemeinde Götzenhain wieder von Familie Lenhardt auf den Bauernhof (Am Kirchborn 10) eingeladen wurde, um dort das Erntedankfest zu feiern.

Mit einem fröhlichen Familiengottesdienst wollen wir Gott Danke sagen, für die Gaben der Schöpfung, für die Früchte des Feldes und des Lebens! Die Kita-Kinder werden den Gottesdienst mitgestalten und der Chor "VOICES" wird singen.

Mit einem Mittagessen im Anschluss ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.



Erntedanksammlung der Konfirmandinnen und Konfirmanden

Am Samstag, 30. September sind zwischen 10 Uhr und 13 Uhr die Konfirmandinnen und Konfirmanden in Götzenhain unterwegs und bitten um Spenden für die Erntedanksammlung. Sie werden an den Häusern klingeln und nehmen gerne Geldspenden entgegen, sowie all das, was Garten und Feld hergeben. Die Spenden werden einer Hilfsorganisation bzw. einem guten Zweck zukommen.

Stadtgottesdienste

Stadtgottesdienste am Reformationstag und am Buß- und Bettag

Die Dreieicher Kirchengemeinden möchten sich zu besonderen evangelischen Feiertagen stärker zusammenschließen und diese in gemeinsamen Gottesdiensten feiern:

Sie sind herzlich eingeladen zu gemeinsamen Stadtgottesdiensten der Dreieicher Ev. Kirchengemeinden

am **Reformationstag, 31. Oktober um 19 Uhr**
in der Christuskirche in Sprendlingen mit Pfarrerin Claudia Zlamal und einem Projektchor aus Sängerinnen und Sängern aller Dreieicher Gemeinden unter der Leitung der Dekanatskantorin Claudia von Savigny



und am **Buß- und Bettag, 22. November um 19 Uhr**
in der Burgkirche in Dreieichenhain mit Pfarrer Markus Buss und dem Götzenhainer Chor "VOICES".

Sie suchen eine Mitfahrgelegenheit?

Melden Sie sich gerne einige Tage vorab im Pfarrbüro (Tel: 06103-81541), wir organisieren ein "Gottesdiensttaxi"!

Jesus Christus spricht:
Alles, was ihr bittet in eurem Gebet,
glaubt nur, dass ihr's empfangt,
so wird's euch zuteil werden.

Markus 11,24



"Femme totale" Herbst/Winter

Das Team der "Femme totale" lädt herzlich zum nächsten Wohlfühlabend am 7. Oktober ab 16 Uhr in das Gemeindehaus ein.

Die "Femme totale" ist eine Mischung aus Kleiderbasar und Wohlfühlabend für Frauen. Der Kleiderbasar mit gepflegter, modischer Secondhandware (ab Größe 34) bildet dabei den Mittelpunkt der Veranstaltung. Neben Bekleidung, Schuhen, Taschen und Schmuck werden auch kleine Speisen und Getränke angeboten.

Die Nummernvergabe findet am Donnerstag, 21. September von 19 Uhr bis 20 Uhr im Gemeindehaus statt. Für nähere Informationen und Nachfragen ist Irene Mahler unter der Tel.-Nr. 06103-84471 erreichbar.



In eigener Sache

Aufmerksamen Leserinnen und Lesern unseres Gemeindebriefes ist es nicht entgangen: Der "Brief an die Gemeinde" erschien Ende Mai für insgesamt drei Monate (Juni, Juli und August) anstatt wie bisher für zwei Monate. Diesen Rhythmus werden wir aufgrund eines Kirchenvorstandsbeschlusses zunächst für ein Jahr beibehalten.



Abschlussfahrt der Schlaufüchse

Vom 25. bis zum 26. Mai sind 29 Kinder unserer Vorschulgruppe "Schlaufüchse" mit ihren Erzieherinnen ins Fritz-Emmel-Haus nach Kronberg gefahren. Dank des Busunternehmens Herbert war die Fahrt bereits unser erstes Highlight.

In Kronberg angekommen haben wir zunächst eine Einweisung durch den Herbergsleiter bekommen und im Anschluss daran die Zimmer bezogen. Nachdem dies erledigt war, ging es ans Erkunden des Außengeländes. Ein weiteres Highlight war das Mittagessen. Zur Freude aller Kinder und Erzieherinnen gab es Schnitzel mit Pommes und Ketchup.

Nach dem Mittagessen sind wir in den Opelzoo gelaufen. Auf dem Weg dorthin konnten wir einen schönen Blick auf die Skyline von Frankfurt genießen.



Bild: Marina Engel

Kita

Im Opelzoo angekommen konnten wir viele Tiere bewundern und auf dem Spielplatz spielen. Ein Eis für jedes Kind durfte natürlich nicht fehlen. Zurück im Haus gab es Abendessen, und im Anschluss daran haben sich die Kinderbettfertig gemacht. Ein besonderes Ritual dieser Fahrt ist es, dass die Kinder in einem Abendkreis ihre Kuscheltiere vorstellen dürfen. Nach einem gemeinsam gesungenen Lied sind die Kinder ins Bett gegangen. Dort wurden ihnen Gute-Nacht-Geschichten vorgelesen. Durch den erlebnisreichen Tag hat es nicht lange gedauert und alle Kinder haben geschlafen.



Bild: Marina Engel

Am nächsten Morgen ging es dann daran, sich für den Tag fertigzumachen und frühstücken zu gehen. Wir hatten danach noch etwas Zeit im Außengeände zu spielen, bevor uns der Bus wieder abholte. Es war eine sehr schöne Abschlussfahrt, bei der die Kinder wieder ein bisschen gewachsen sind.

Marina Engel

Familiengottesdienst "Unter Gottes Regenbogen" am 16. Juli in der Ev. Kita Götzenhain

Am Sonntag, 16. Juli fand seit langer Zeit mal wieder ein Familiengottesdienst im Garten der Ev. Kindertagesstätte Götzenhain statt. Bei bestem Wetter strömten Jung & Alt in die Rheinstraße 62. "Unter Gottes Regenbogen" lautete das Thema und die Kita-Kinder waren vorbereitet. Unter der Leitung von Marina Engel, Birgit Hill-Reimann und Dominique Bécu und gemeinsam mit Pfarrerin Barbara Schindler wurde von der Arche erzählt und gespielt, von Noah, seiner Familie und den vielen verschiedenen Tieren, die auf der Arche Platz finden mussten. Es wurde gesungen und sich dazu bewegt. Der Posauenchor begleitete den gesamten Gottesdienst und rahmte ihn musikalisch ein.

Im Anschluss durften sich alle Gäste über ein köstliches Mittagessen der "Kochenden Männer" freuen. Diese hatten bereits den Grill angeworfen, um Steaks, Würstchen und Käse zu grillen, dazu gab es ein üppiges Salatbuffet, Ofengemüse und knuspriges Baguette. Auf die Kinder warteten Hamburger zum Selberbelegen und Pommes Frites. Manche Kinder schwärmen bis zum heutigen Tag davon. Daher ein großes Dankeschön an die "Kochenden Männer" für ihre fantastische Unterstützung und ihre Entscheidung, den Gewinn dieses Mittagessens an die Kita zu stiften. Wir werden berichten, was wir von dem Geld Schönes realisiert haben ☺

Bei einem kleinen Stück Kuchen, einer Tasse Kaffee und Zeit, sich mal wieder ausgiebig zu unterhalten, klang die Veranstaltung am frühen Nachmittag langsam aus.

Ein weiterer Dank gilt allen unseren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die diese Veranstaltung so erst möglich gemacht haben. Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Gottesdienst in unserer Kindertagesstätte!

Dominique Bécu

Kita



Familiengottesdienst am 16. Juli



Bilder:
Dominique Bécu

Ulla Bales und
Rita Heinrich im
Bildungsurlauf
auf Spiekeroog



Das Personalrad der Ev. Kita Götzenhain dreht sich weiter

Wie in vielen Kitas heutzutage ist die Personalfrage auch bei uns ein großes Thema, glücklicherweise mit dem Unterschied, dass es uns immer wieder gelingt, offene Stellen auch zeitnah neu besetzen zu können. Auch in diesem Frühjahr/Sommer hat sich unser Personalrad wieder kräftig gedreht und wir möchten Ihnen heute über die aktuellen Veränderungen berichten:

Zum 1. Mai ging Jutta Karach nach jahrzehntelangem Dienst in unserer Kita in den wohlverdienten Ruhestand; ein gebührender Abschied wurde am 30. April in einem feierlichen Gottesdienst in der Kirche mit Pfarrerin Barbara Schindler gefeiert. Jutta Karach stieg in den 90er Jahren zum ersten Mal in die Kita-Arbeit als Aushilfe ein und unterstützte die Erzieherinnen und Erzieher nach Kräften. Seit dem 1. Januar 1999 arbeitete sie mit 25 Wochenstunden erst in der Roten Gruppe und dann schon sehr bald in der Gelben Gruppe. Dieser Gruppe blieb sie bis zum Eintritt in die Rente erhalten. In diesen knapp 25 Jahren arbeitete Jutta mit vielen Kolleginnen und Kollegen, ob jung, ob alt, kollegial zusammen und war so eine echte Kon-



Kita

stante in der Gruppe, vor allem auch für die Kinder. Diese stellte Jutta von Anbeginn an in den Mittelpunkt ihrer Tätigkeit, sie verstand sich in der sich immer schneller verändernden Kita-Landschaft als eine "Anwältin" der Kinder, die Rechte haben und an die es immer weder zu erinnern galt. Aber auch die eigenen Arbeitsbedingungen lagen ihr stets am Herzen. Mit großem Engagement widmete sie sich der Arbeit in der MAV, der Mitarbeitendenvertretung für Angestellte in der EKHN. Nicht nur für die Kinder hatte Jutta stets ein offenes Ohr, sondern auch für alle Kolleginnen und Kollegen, wenn es eine arbeitsrechtliche Frage zu klären galt.

Dem vielfältigen Aufgabenspektrum in der Kita-Arbeit widmete sich Jutta immer mit vollem Herzen, und darum sagen wir heute aus ebenso vollem Herzen: "Danke Jutta!". Für Dein Engagement, Deine Leidenschaft und für 25 Jahre unermüdlichen Willen, vorwärts zu gehen. Wir werden Dich vermissen! Wir wünschen Dir eine tolle und spannende Zeit im Kreise Deiner Familie und Freunden und viele glückliche und zufriedene Momente in einem Leben "nach der Arbeit".



Timon Chanson war der zweite Mitarbeiter, den wir diesen Sommer verabschieden mussten. Er begann im September 2021 sein freiwilliges soziales Jahr in der Grünen Gruppe und ziemlich schnell stellte sich heraus: Dieser junge Mann passt ziemlich gut in die Kita und in unser Team. Schnell gelang es Timon, eine Beziehung zu den Kindern aufzubauen und so unterstützte er die pädagogischen Fachkräfte stets mit großer Einsatzfreude. Selbst um den allseits unbeliebten Vertretungseinsatz in der Küche machte er keinen Bogen. Als sich das FSJ seinem Ende zuneigte, entschied sich Timon, ein weiteres Jahr hinten anzuhängen. Seit dem 1. August ist er nun in der Ausbildung zum Speditionskaufmann und wir wünschen ihm alles Gute für seine berufliche Zukunft und bedanken uns herzlich für seine engagierte Mitarbeit in den letzten zwei Jahren. Auch Dich werden wir vermissen!

Nach zwei Abschieden kommen wir nun zu zwei frisch gebackenen pädagogischen Fachkräften, die beide ihre Ausbildung bei uns absolviert haben und nun die Prüfung zur staatlich anerkannten Erzieherin bzw. zum staatlich anerkannten Erzieher mit Bravour bestanden haben. Wir sagen: "Herzlichen Glückwunsch, Bettina Single und Sebastian Piekarek!". Während Bettina Single

Kita

bereits im Rahmen der praxisintegrierten vergüteten Ausbildung in den letzten drei Jahren mit 20 Wochenstunden bei uns tätig ist, begann Sebastian Piekarek zum 1. August 2022 sein einjähriges Berufspraktikum in unserer Einrichtung. Bettina Single arbeitete in den ersten beiden Jahren in der Blauen Gruppe und wechselte im Sommer letzten Jahres in die Grüne Gruppe, woraufhin Sebastian Piekarek in der Blauen Gruppe seine neue Wirkungs- und Ausbildungsstätte fand. Alle Kinder und wir freuen uns besonders, dass Bettina Single und Sebastian Piekarek uns auch nach ihrer Ausbildung erhalten bleiben, denn beide treten eine Vollzeitstelle in unserer Kita an.



Während die einen gerade fertig sind, fängt es für andere erst an: Am 1. August begrüßten wir unsere neue Auszubildende Janina Weider. Sie absolvierte bereits Anfang dieses Jahres ein dreimonatiges Praktikum in der Roten Gruppe und entschied sich daraufhin, ihre Ausbildung gerne bei uns machen zu wollen. In Jörn Ohlendorf fand sie ihren Praxisanleiter und in der Gelben Gruppe ihre künftige Ausbildungsstätte. Janina Weiders Ausbildung wird insgesamt drei Jahre dauern, in denen sie an drei Tagen die Fachschule besuchen und an zwei Tagen in der Kita tätig sein wird. Wir heißen sie herzlich willkommen.



Nun werden wir noch ein weiteres Mal in diesem Jahr Abschied nehmen müssen. Zum 1. Dezember verlässt uns Rita Heinrich nach fast 30 Dienstjahren, ebenso wie Jutta Karach, geht sie in ihren wohlverdienten Ruhestand. Rita Heinrich kam im Jahr 1994 nach Götzenhain und wusste relativ schnell, dass sie "ihre Kita" gefunden hatte. Mit voller Energie stieg Rita Heinrich in ihre Arbeit ein und widmete sich über die Jahre hingebungsvoll ihrer Arbeit mit und für die Kinder. Neben dem Gruppendiffert und seit 2003 der Betreuung der Kinder beim Mittagessen war Rita Heinrich viele Jahre auch in der qualifizierten Schulvorbereitungsgruppe

Kita

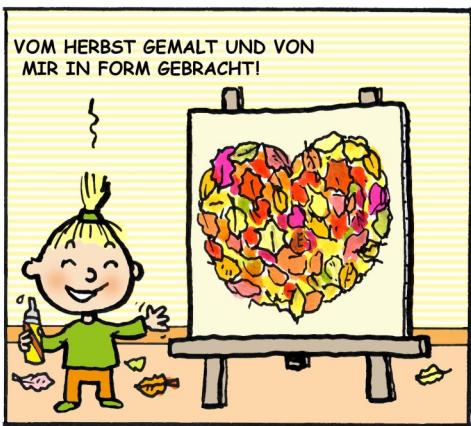
tätig und begleitete die Kinder in ihrem letzten Kitajahr bis zum Eintritt in die Schule. Im Jahr 2018 absolvierte Rita Heinrich eine berufliche Weiterbildung zur Praxisanleiterin und bildete in den darauffolgenden Jahren zukünftige Erzieherinnen und Erzieher in unserer Einrichtung aus. Auch Rita Heinrich stellte in ihrer Arbeit stets das Kind und seine Interessen in den Mittelpunkt. Mit ihr verlässt uns eine weitere langjährige und hoch engagierte Kollegin. Wir freuen uns dennoch, liebe Rita, Dich über so viele Jahre bei uns gehabt zu haben und wünschen auch Dir nur das Allerbeste, eine spannende Zeit nach dem Arbeitsleben und viele zufriedene und glückliche Momente im Kreise Deiner Lieblingsmenschen. Wir danken Dir herzlichst für Dein Engagement, Deine Hingabe und Deine Einsatzfreude. Auch Dich werden wir sehr vermissen.

Die Verabschiedung von Rita Heinrich findet in kleiner Runde in der Ev. Kita Götzenhain statt.

Für heute hat sich unser Personalrad nun genug gedreht und wir verabschieden uns bis zum nächsten Mal und schicken herzliche Grüße aus der Ev. Kita Götzenhain ☺

Dominique Bécu

MINA & Freunde



Evangelische Kirchengemeinde Götzenhain

So erreichen Sie uns:

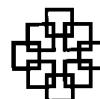
Pfarrerin Barbara Schindler

Fahrgasse 57, 63303 Dreieich

Telefon: 06103-4591370

E-Mail: Barbara.Schindler@ekhn.de

Telefax: 06103-88953



evangelisch
aus gutem Grund

Sprechzeiten: nach Vereinbarung (außer montags)

Vorsitzende des Kirchenvorstandes: Pfarrerin Barbara Schindler

Stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes: Ulrike Lenz und Martina Piekarek

Pfarrbüro Ariane Proske

Pfarrstraße 2 a, 63303 Dreieich, Telefon: 06103-81541, Telefax: 06103-88953

Spendenkonto: VR Bank Dreieich-Offenbach eG, IBAN: DE62 5059 2200 0008 2042 25

Konto der Stiftung der Evangelischen Kirchengemeinde Götzenhain:

VR Bank Dreieich-Offenbach eG, IBAN: DE06 5059 2200 0005 7209 66

E-Mail: kirchengemeinde.goetzenhain@ekhn.de

Homepage: kirchengemeinde-goetzenhain.ekhn.de

Bürozeiten des Gemeindebüros ab 1. April:

Mittwoch 10 Uhr bis 13 Uhr und Freitag 9 Uhr bis 12 Uhr

Küsterin Snezana Panic

Pfarrstraße 2 a, 63303 Dreieich, Tel.-Nr. 0172-9774191

Ev. Kita Götzenhain, Leitung: Dominique Bécu und Marina Engel

Rheinstraße 62, 63303 Dreieich, Tel.-Nr. 06103-84545, Telefax: 06103-807844

E-Mail: kita.goetzenhain@ekhn.de

Gemeindepädagogin Diana Schäfer,

Fichtestraße 31, 63303 Dreieich, Tel.-Nr. 0176-56966086, E-Mail: diana.schaefer@ekhn.de

Diakoniestation Pflegedienste Dreieich

Fichtestr. 31, 63303 Dreieich, Tel.-Nr. 06103-8047580, E-Mail: diakoniestation-dreieich@gmx.de

Diakonisches Werk Offenbach-Dreieich-Rodgau

An der Winkelsmühle 5, 63303 Dreieich, Tel.-Nr. 06103-98750, E-Mail: mail@diakonie-of.de

Ev. Familienbildung im Kreis Offenbach

Bahnstraße 44, 63225 Langen, Tel.-Nr. 06103-3007825, E-Mail: info@familienbildung-langen.de

Impressum

Der "Brief an die Gemeinde" erscheint alle drei Monate und wird kostenlos verteilt. Auflage 1.200.

Herausgeber: Der Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Götzenhain (V.i.S.d.P.).

Redaktion: Birgit Fenchel, Renate Stapp, Irene Zeller (E-Mail: redaktion.ev.kirche.goetzenhain@gmx.de).

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen. Redaktionsschluss der Ausgabe Dezember 2023, Januar und Februar

2024: 5. November 2023. Für später eingereichte Artikel kann eine Veröffentlichung nicht garantiert werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.